

PROTOKOLL

der 66. ordentlichen Generalversammlung von Procap Schwyz
vom Samstag, 14. März 2026
14.00 Uhr im Restaurant der BSZ Stiftung Steinen

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell
 2. Wahl von 2 Stimmenzähler
 3. Mutationen
 4. Protokoll der 65. Ordentlichen Generalversammlung
 5. Jahresbericht der Präsidentin
 6. Abnahme der Jahresrechnung / Revisorenbericht
 7. Jahresbeitrag 2027
 8. Wahlen
 9. Mitgliederanträge
 10. Ehrungen und Geburtstage
 11. Verschiedenes
-

1. **Begrüssung**

Vor dem geschäftlichen Teil der GV konnten die Mitglieder ab 13.30 Uhr einen Aperero geniessen. Um 14.00 Uhr eröffnete die Präsidentin Susan Betschart die 66. ordentliche Generalversammlung und begrüsst die 38 anwesenden Mitglieder, Solidarmitglieder und Angehörige herzlich. Total 57 Mitglieder. Als Gäste begrüsst wir

- Martin Detterbeck (Gemeinde Brunnen)
- Irene Lüönd-Baggenstos (Gemeinde Lauerz)
- Vreni Steffen (Gemeinderätin Arth)
- Nadja Wicki (Leitung Geschäftsstelle Insieme Innerschwyz) und Monika Suter (Vorstand)

Folgende Gäste haben sich entschuldigt:

- Bezirksrat Gersau

- Gemeinderat Schwyz
- Gemeinderat Rothenthurm
- Procap Olten
- Procap March-Höfe
- Dr. Christa Wehrli

Es haben sich 12 Mitglieder entschuldigt. Darunter auch Maria Felder.

In der Apell Liste trugen sich die anwesenden Mitglieder ein, damit das Stimmenmehr bestimmt werden konnte. Bei 38 Aktivmitglieder ist das Absolute Mehr 20.

2. Wahl von 2 Stimmzähler

Beatrice Häfliger und Felix Rey wurden als Stimmzähler vorgeschlagen und von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

3. Mutationen

Neueintritte total	30 Personen
Neueintritte Aktivmitglieder	27 Personen
Neueintritte Solidarmitglieder	3 Personen

Austritte 2025 total (Aktivmitglieder)	80 Personen
Todesfälle	7 Personen
Auf Wunsch / Ausschluss / Wegzug	73 Personen

Bei einem Mitgliederbestand von 391 Aktivmitgliedern und 84 Solidarmitgliedern ergaben sich folgende Beratungs- und Betreuungsstunden:

Gruppenbetreuungen / Anlässe	360,25 Std.
Beratungen / Betreuungen	197 Std.

Verstorben GV 2025- GV 2026

Verstorben sind 7 Mitglieder.

Zum Gedenken an die Verstorbenen las Susan die Namen der Verstorbenen und Michael Köpfler zündete dazu jeweils eine Kerze an. Anschliessend bat die Präsidentin um eine Schweigeminute.

4. Protokoll der 65. ord. Generalversammlung

Das Protokoll wurde ohne Gegenstimme angenommen und mit einem kräftigen Applaus verdankt.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin Susan Betschart erzählte uns anhand ihres Jahresberichtes von einem abwechslungsreichen Vereinsjahr. Sie machte dies mit gezeigten Gegenständen, die sie aus einem grossen Geschenkkarton holte und erzählte dazu die passenden Geschehnisse.

Der Vizepräsident empfiehlt den Jahresbericht zu genehmigen und dankt der Präsidentin für ihren unermüdlichen Einsatz. Mit grossem Applaus wurde dies von den Anwesenden gutgeheissen.

6. Abnahme der Jahresrechnung / Revisoren Bericht

Michael Köppli erläuterte an Stelle von Ramona Dober die Jahresrechnung, die durch einen grösseren Aufwand einen Verlust von Fr. 6350 Fr. aufwies. Dieser ist deutlich kleiner als im Vorjahr. Für weitere detaillierte Angaben konnte man bei Ramona im Ordner nachsehen.

Franz Beer verlas den Revisorenbericht und gab bekannt, die Belege mit Martin Kamer geprüft zu haben und dass die Buchungen mit der exakt geführten Rechnung übereinstimmen. Mit einem Dank an die umsichtige Buchführung empfahl er die Jahresrechnung anzunehmen. Die Versammlung genehmigte die Jahresrechnung mit einem kräftigen Applaus. Für Ihre geschätzte Arbeit überreichte Susan den Revisoren ein Präsent.

7. Jahresbeitrag 2024

Der Mitgliederbeitrag von 80 Fr. wurde einstimmig angenommen.

8. Wahlen

Folgende Personen stehen zur Wiederwahl:

Für 2 Jahre: Anna Heller (Jugendgruppe)
Ramona Dober (Kasse)
Martin Kamer (Revisor)

Es wurden alle einstimmig wiedergewählt und erhielten ein Präsent.

Ruedi Schuler wurde nach 13 Jahren im Vorstand als Vizepräsident verabschiedet. Er stellte sich aber zur Wahl als Beisitzer.

Neuwahlen

Für 2 Jahre: Michael Köppli (Vizepräsident)
Ruedi Schuler (Beisitzer)

Ruedi Schuler und Michael Köppli tauschten die Namensschilder von Amtes wegen, mit denen wir alle beschriftet waren. Auch diese wurden einstimmig gewählt und erhielten ein Präsent.

Nach der 66. ordentlichen GV ist uns ein Fehler aufgefallen: Anna Heller wurde bereits an der 65. GV zur Wiederwahl gestellt und verpflichtete sich zu weiteren zwei Jahren im Amt der Jugendgruppe-Verantwortlichen. Zur eigentlichen Wiederwahl wäre Aurelia Schmidig im Amt der Aktuarin gestanden, welche vergessen wurde. Nach Rücksprache mit beiden, führen sie ihr Amt bis zur 67. Ordentlichen GV weiter und stellen sich an dieser zur Wiederwahl.

9. Mitgliederanträge

Es sind keine Mitgliederanträge eingegangen.

10. Ehrungen

20 Jahre: 2 Personen

30 Jahre: 1 Personen

50 Jahre: 1 Person

Geburtstage

60 Jahre: 1 Person

70 Jahre: 1 Person

80 Jahre: 1 Person

Die Gemeinderätin Lea Zihlmann bedankte sich im Namen aller Gäste für die Einladung und lobte das Engagement von Procap Schwyz.

Vreny von der Jugendgruppe macht uns auf die JuJu-Gruppe und das Jahresprogramm aufmerksam. Gleichzeitig sagte sie, dass sie etwas kürzertreten möchte und deshalb eine neue JuJu-Leiterin gesucht wird. Debora macht uns auf die spannenden Webinare aufmerksam und stellt uns wieder ein abwechslungsreiches Jahresprogramm vor. Sie machte und darauf aufmerksam, dass der Vereinsausflug nicht im Sommer, sondern im Herbst stattfindet. Wir werden an einem Christbaumwettbewerb vom Mythencenter Schwyz mitmachen, um unseren Verein zu präsentieren.

Susan schliesst die GV um 15.00 Uhr.

Im Anschluss wurde ein Dessert serviert. Zur Unterhaltung kam die Huusmusik Bürgler, die uns neben Musik auch mit Darbietungen unterhielten und dabei die Mitglieder mit einbezogen.

Goldau, 19. März 2026

Aktuarin Aurelia Schmidig-Anliker

A. Schmidig

Präsidentin Susan Betschart

Susan Betschart

Nachtrag zu Punkt 8 Wahlen

Nach der 66. ordentlichen GV ist uns ein Fehler aufgefallen: Anna Heller wurde bereits an der 65. GV zur Wiederwahl gestellt und verpflichtete sich zu weiteren zwei Jahren im Amt der Jugendgruppe-Verantwortlichen. Zur eigentlichen Wiederwahl wäre Aurelia Schmidig im Amt der Aktuarin gestanden, welche vergessen wurde. Nach Rücksprache mit beiden, führen sie ihr Amt bis zur 67. Ordentlichen GV weiter und stellen sich an dieser zur Wiederwahl.